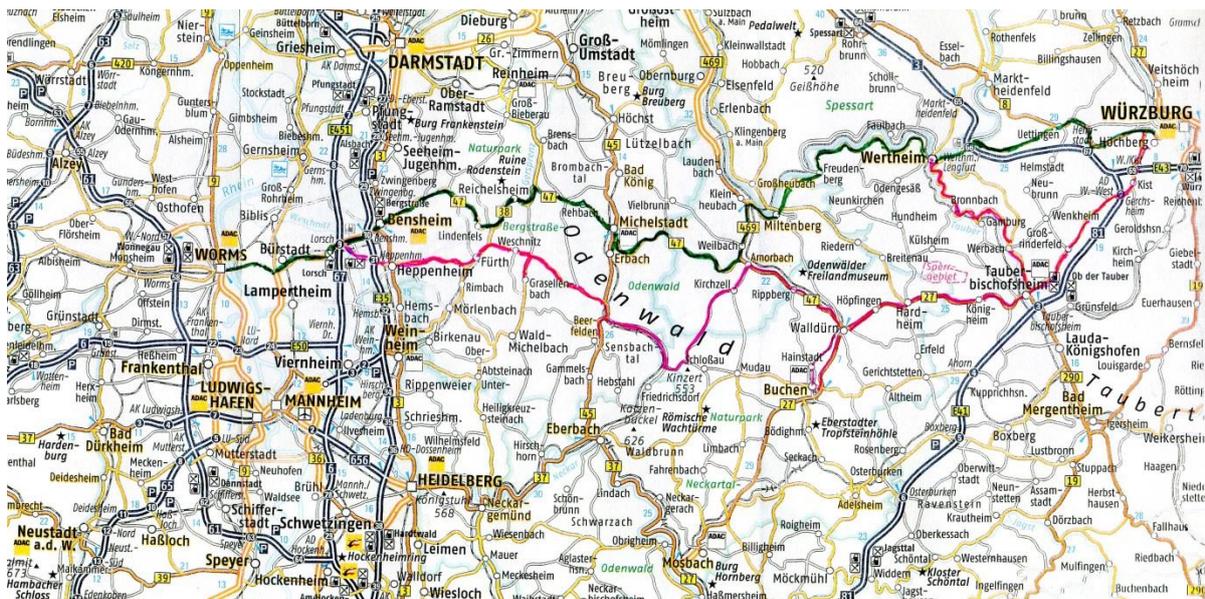


Odenwald: Nibelungen- und Siegfried-Straße



grün: die nördliche Nibelungenstraße – rot: die südliche Siegfriedstraße

Die zirka 170 km lange **Nibelungenstraße** beginnt in Worms am Rhein, durchquert den Odenwald bis Miltenberg, verläuft dann entlang dem Main bis Amorbach als Teil der B47, weiter als B469 nach Miltenberg und anschließend dem Main entlang bis Freudenberg. Der Name begegnet erstmals 1839 anlässlich des Ausbaus der Straße von Bensheim ins Lautertal. Der geschichtsträchtige Name sollte in der strukturschwachen Odenwaldregion den Tourismus beleben, hat also kommerzielle Gründe. Ein konkreter Bezug auf die Nibelungensage besteht nicht. Demselben Ziel dient auch die 1989 gegründete Arbeitsgemeinschaft „Nibelungen-Siegfried-Straße“, die 22 Gemeinden umfasst. Dazu rechnen Worms, Bürstadt, Lorsch, Bensheim, Lautertal, Lindenfels, Reichelsheim, Michelstadt, Erbach, Miltenberg, Freudenberg, Wertheim.



Die südlicher verlaufende zirka 184 km lange **Siegfriedstraße** beginnt ebenfalls in Worms, führt über Bürstadt durch den südlichen Odenwald bis Amorbach und dann als Teil der B47 nach Walldürn und Buchen, anschließend als Teil der B27 nach Tauberbischofsheim, von dort entlang der Tauber bis Wertheim. Zur Siegfriedstraße rechnen die Gemeinden Worms, Bürstadt, Lorsch, Heppenheim, Fürth, Grasellenbach, Mossautal, Oberzent, Amorbach, Buchen, Walldürn, Tauberbischofsheim, Wertheim.

Kontakt

Tourist-Information

NibelungenLand

Altes Rathaus

Marktplatz 1

64653 Lorsch

Tel.: +49 (0) 6251-175 26 0

Fax: +49 (0) 6251-175 26 26

info@nibelungenland.net

www.nibelungenland.net

Äußerliches Zeichen der Zugehörigkeit zum Nibelungensagenkreis sind die 14 Eisensulpturen von →Jens Nettlich [[Jens Nettlich – Diplom-Metalldesigner \(FH\) – Atelier Metallformen | LinkedIn](#)]. Die bei einem Künstler-Wettbewerb im Jahre 2002 wurden unter den 31 eingereichten Vorschlägen die Figuren von Jens Nettlich gewählt und seit 2002 in den Gemeinden aufgestellt. Es handelt sich um folgende Figuren-Konstellationen in folgenden Orten:

Worms:
Streit der Königinnen



Bürstadt:
Das Bad im Drachenblut



Lorsch:
Kriemhild erfährt von Siegfrieds Tod



Lautertal:
Grimmiger Kämpfe Hagen



Lindenfels:
Siegfried und Fafnir



Fürth:
Islands schöne Königin



Reichelsheim:
Die Eisenprobe



Grasellenbach:
Siegfried und Hagen



Mossautal:
Siegfried auf der Jagd



Erbach im Odenwald:
Wodan auf Sleipnir



Beerfelden:
Khan Attila



Hesseneck:
Regin der Schmied



Amorbach:
Der Schwur



Freudenberg am Main:
Das Schwert im Baum



Quelle: https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:Nibelungenliedskulpturen_von_Jens_Nettlich

Dazu Broschüre und Link:

Arbeitsgemeinschaft Nibelungen-Siegfriedstraße (Hrsg.): Skulpturen entlang der Nibelungen-Siegfriedstraße. Eine Reise auf den Spuren der Nibelungen, Worms 2005.

Vgl. auch den Link:

[Skulpturen entlang der Nibelungen-Siegfried-Straße \(nibelungenland.net\)](http://nibelungenland.net)

Weitere Informationen zur Nibelungen-Siegfried-Straße und zum Nibelungensteig:

www.nibelungen-siegfriedstrasse.de

Vgl. auch die Links bei Wikipedia:

[Nibelungenstraße – Wikipedia](https://de.wikipedia.org/wiki/Nibelungenstra%C3%9Fe)

[Siegfriedstraße – Wikipedia](https://de.wikipedia.org/wiki/Siegfriedstra%C3%9Fe)